

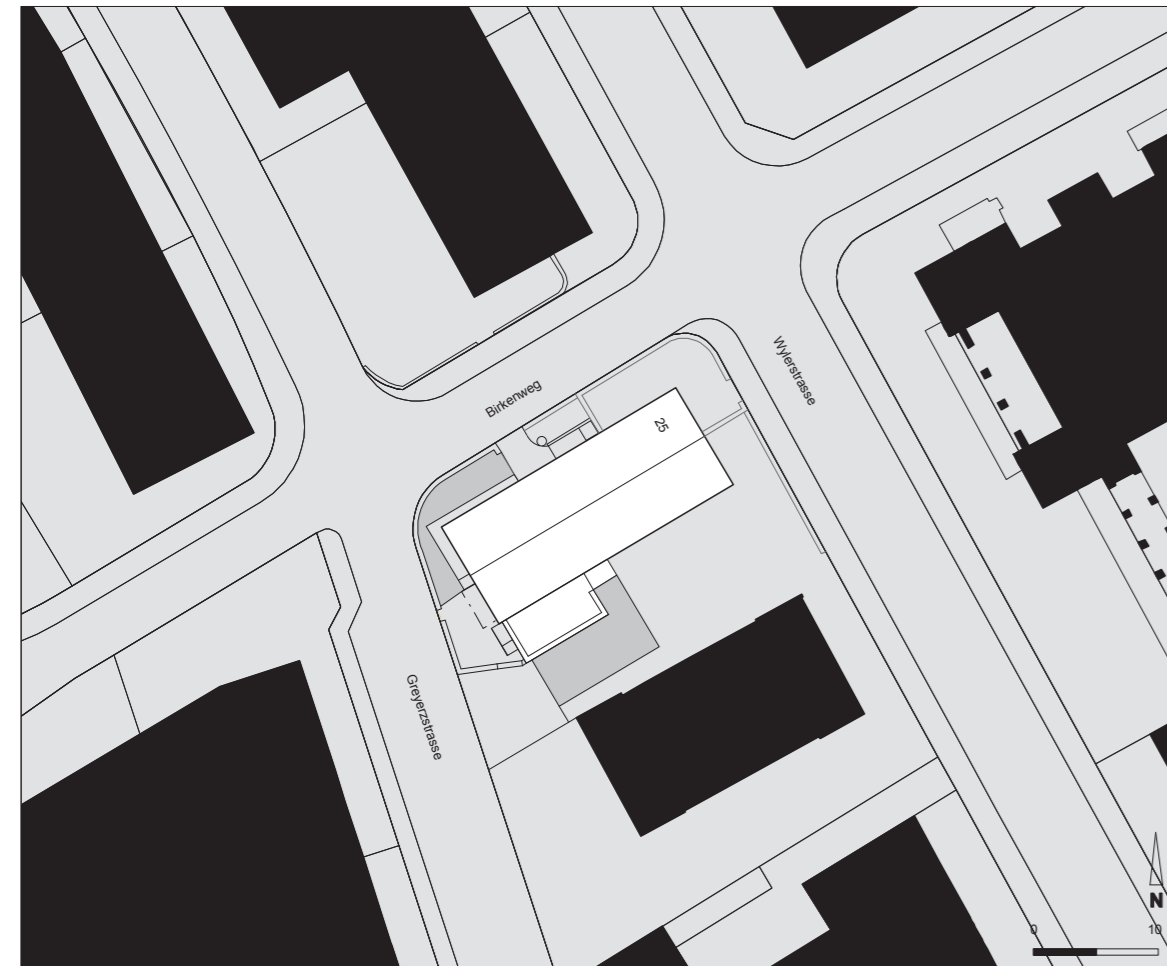
Einbau Gastroküche Tagesstätte Breitenrain

April 2010



Untergeschoss

Fassade West



Situation

Bauherrschaft

Stadtbauten Bern Projektleitung Dominique Plüss, Markus Kindler

Planungsteam

Architekt planrand architekten GmbH, Spiegel b. Bern
 David Wacker, Daniel Bernasconi
 Bauingenieur Bächtold & Moor AG, Bern, Andreas Keller, Beat Maibach
 HLK-Planung Ingenieurbüro IKP, Iten, Kaltenrieder + Partner AG, Münchenbuchsee,
 Mark Iten
 Elektroplanung varrin & müller, Ostermündigen, Bruno Kilchhofer
 Sanitärplanung Inäbnit Ingenieurbüro für Sanitärtechnik, Bern, Robert Inäbnit
 Gastroküchenplanung HplusS Gastronomieplanung GmbH, Bern, Brigitt Hofer
 Bauphysik MBI Bauphysik + Akustik AG, Kirchberg, Patric Schneider

Objekt

Grundstück Tagesstätte Breitenrain Bern
 Adresse Wylerstrasse 25, 3014 Bern
 Parzellennummer 310 (Gemeinde Bern)
 Baujahr 1895 / Erweiterung und Umnutzung zu Lehrlingsheim 1949

Gebäudekennwerte

Untergeschoss Bereich Gastroküche
 (Erweiterung von 1949)
 Geschossfläche GF SIA 416 172 m²
 Gebäudevolumen GV SIA 416 463 m³
 Umgebung BUF SIA 416 75 m²

Kennwerte Gebäudekosten in CHF

Kosten Gastroküche, Nebenräume zu Küche
 und Garderobebereich
 BKP 2/m² GF SIA 416 4 436.–
 Kosten BKP2/m² GV SIA 416 1 648.–
 Kosten Umgebung BKP 4/m² BUF SIA 416 240.–
 Baupreisindex 121.6
 (Hochbau Espace Mittelland April 2010)

Anlagekosten BKP 1 – 5 in CHF

1 Vorbereitungsarbeiten 19 000.–
 2 Gebäude 763 000.–
 4 Umgebung 18 000.–
 5 Nebenkosten 140 000.–
 Total 940 000.–

Bautermine

Baukredit August 2009
 Baueingabe Juni 2009
 Baubeginn Anfang Februar 2010
 Baubewilligung Mitte Februar 2010
 Bauende Ende Mai 2010

Gebäudekosten BKP 2 in CHF

21 Rohbau 1 90 000.–
 22 Rohbau 2 29 000.–
 23 Elektroanlagen 42 000.–
 24 Heizung, Lüftung 165 000.–
 25 Sanitäranlagen allgemein 48 000.–
 25 Gastroküche 115 000.–
 26 Speisenlift 3 000.–
 27 Ausbau 1 69 000.–
 28 Ausbau 2 41 000.–
 29 Honorare 161 000.–

Im Untergeschoss der TAGI Breitenrain ist eine zentrale Gastroküche für die Tagesstätten Breitenrain und Lorraine erstellt worden. Mit minimalen Veränderungen der äusseren Gebäudehülle und der statischen Baustruktur wurden Arbeitsplätze nach den gültigen gesetzlichen Vorgaben geschaffen sowie der ungenutzte Aussenbereich als Umschlag- und Aufenthaltsbereich aufgewertet.



Ansicht Seite Greyerzstrasse



Eingangsbereich



Vorplatz



Innenansichten Küche



Vorgeschichte

In den Tagesstätten für Kinder und Jugendliche der Stadt Bern (TAGI) werden Kleinkinder und Schulkinder ganztags von Montag bis Freitag betreut. Dieses Betreuungsangebot umfasst ebenfalls die Verpflegung der Kinder und Jugendlichen.

In der bestehenden Betriebsstruktur der Tagesstätten wurden alle Mahlzeiten lokal am jeweiligen Standort der Tagesstätten zubereitet. Aufgrund von ungenügenden Platz- und Infrastrukturverhältnissen in der Gastroküche der Tagesstätte Lorraine wurde durch Stadtbauten Bern und die Betreiber der beiden Tagesstätten ein Konzept erarbeitet, welches die zentrale Zubereitung der Mahlzeiten ermöglicht. Die Mahlzeiten werden mit einem Transportfahrzeug von der TAGI Breitenrain in die Lorraine ausgeliefert.

Ausgangslage / Projektentwicklung

Als erster Planungsschritt wurde im Sommer 2008 eine Standortabklärung vorgenommen. Die Nebenräume im Untergeschoss der TAGI Breitenrain wurden im bisherigen Zustand als Abstellflächen genutzt. Aufgrund des Platzangebotes und der Tatsache, dass im disponiblen Bereich des Untergeschosses ursprünglich bereits eine

Gastroküche vergleichbarer Grösse existierte, wurde die TAGI Breitenrain als Standort für die zukünftige Küche bestimmt.

Die beiden Tagesstätten weisen einen Bedarf von maximal 200 Mittagmahlzeiten auf. Aus dieser Vorgabe entwickelten die Architekten und Fachplaner das Layout für die Gastronomieküche und die haustechnischen Anlagen innerhalb der bestehenden Baustruktur.

Parallel dazu ermittelten Betreiber, Grundeigentümer und Architekten den Umfang der baulichen Anpassungen aufgrund veränderter Betriebsabläufe und der notwendigen Erweiterung der haustechnischen Installationen.

Projektziele

Innerhalb der bestehenden Baustruktur war mit möglichst einfachen Mitteln eine Gastroküche mit den notwendigen Lager- und Garderobenräumen zu erstellen.

Mit der neuen Gastroküche können professionelle Arbeitsplätze für das Kochpersonal sowie gute Ausbildungsbedingungen für Lernende (Koch und Fachpersonal Betreuung) angeboten werden.

Die betriebliche Abgrenzung zwischen der Gastroküche und dem Betrieb der Tagesstätte Breitenrain wurde durch eine klare räumliche Gliederung so einfach wie möglich gehalten.

Der ungenutzte Aussenraum sollte aufgewertet werden und gleichzeitig die Anlieferung für Lebensmittel und den Essenstransport gewährleisten. Die bestehende Gastroküche im Erdgeschoss wurde in eine Haushaltsküche zurückgebaut.

Aufgrund der Tatsache, dass der Betrieb der TAGI Breitenrain während der gesamten Sanierung ohne Einschränkung aufrecht zu erhalten war und die Essenszubereitung in der Lorraine in ein Containerprovisorium ausgelagert wurde, war die Bauzeit möglichst kurz zu halten. Das Objekt wurde in nur 16 Wochen unter Einhaltung der Kostenvorgaben fertig gestellt.

Architektur

Die Fassadengliederung und die äussere Farbgebung der bestehenden Liegenschaft konnten mit geringfügigen Anpassungen übernommen werden. Durch die Zusammenlegung von drei Räumen zum zentralen Arbeitsbereich der Gastroküche sind alle Arbeitsplätze ohne

zusätzliche Fensteröffnungen im Sockelbereich natürlich belichtet. Sowohl die Gastroküche wie auch die Nebenräume sind mit hellen Oberflächen materialisiert und in Bezug auf Formensprache und Raumeindruck möglichst neutral und zeitlos gehalten.

Die Anpassung der bestehenden Grundrissstruktur löst gleichzeitig folgende betrieblichen Abläufe: Anlieferung der Lebensmittel und Lagerung derselben, Zubereitung der Mahlzeiten, Umschlag für die Essensauslieferung in die Lorraine. Ausserdem werden für den Koch und die Lernenden die notwendigen Garderoben- und Büroräumlichkeiten geschaffen.

Durch die Umnutzung ging die bisherige Abstellfläche für Kinderwagen verloren. Dank der Möglichkeit, die Garage der Liegenschaft Wylerstrasse 23 dem Betrieb der Tagesstätte anzufügen, konnte für diese Nutzung ein unabhängiger, von aussen zugänglicher Standort gefunden werden.

Haustechnik, Energieoptimierung und Gebäudesicherheit

Das Erstellen der notwendigen neuen Haustechnikanlagen nach den aktuellen Vorgaben bezüglich der Energie- und Sicherheitsvorschriften stellte innerhalb der engen räumlichen Gegebenheiten eine Herausforderung dar. Die Lüftung der Küche und Nebenräume erfolgt über eine neu erstellte Lüftungsanlage mit Abluftabgang über dem Hauptdach. Die Zuluft wird über eine Lüftungsdecke, welche im gesamten Bereich der Gastroküche installiert ist, zugeführt. Die Beheizung der umgebauten Räume im Untergeschoss erfolgt mit Unterstützung aus der Wärmerückgewinnung der Lüftungsanlage. Die umgebauten Räumlichkeiten sind nach den Bestimmungen des kantonalen Energiegesetzes auf der Innenseite gedämmt worden.

Die Nebenräume beinhalten eine Kühl- und Tiefkühlzelle mit zentraler Kälteerzeugung für alle Kühlgeräte im Bereich der Gastroküche. Diese ist mit einer Wärmerückgewinnung zur Vorwärmung des Warmwassers ausgerüstet und ermöglicht die Nutzung der Abwärme aus den Kühlgeräten.

Mit dem Umbau ist das Fluchtwegkonzept für das gesamte Untergeschoss den Auflagen der Gebäudeversicherung des Kantons Bern angepasst worden.

Materialisierung

Die Nutzung als Gastroküche gibt die Materialisierung weitgehend vor: sämtliche Einbauten sind aus Chromstahl gefertigt. Wände und Böden sind im Gastroküchenbereich mit keramischen Platten belegt, in den Nebenräumen wurden die Wände mit einem glatten Kellerputz ausgeführt. Sämtliche Fenster- und Türabschlüsse sind aus thermisch getrennten Metallprofilen gefertigt.

Für den Vorplatz wurde ein anthrazitfarbiger Verbundsteinbelag gewählt. Dieser fügt sich homogen in die bestehende Materialisierung der Umgebung ein, setzt einen farblichen Akzent und kennzeichnet gleichzeitig die optische Abgrenzung zwischen Fussgängerzone und motorisiertem Fahrbereich.